

Maibaum in Andorf brennt: Defekte Lichterkette als Brandursache!

Ein Brand eines Maibaums in Andorf, Bezirk Schärding, wurde durch eine defekte Lichterkette ausgelöst. Feuerwehr half beim Löschen.



Andorf, Österreich - Am Sonntagabend, dem 29. Mai 2025, erlitt die Gemeinde Andorf im Bezirk Schärding einen ungewöhnlichen Vorfall: Ein Feuer brach an einem Maibaum aus, offenbar ausgelöst durch eine defekte Lichterkette. Diese Lichterketten sind bekannt dafür, eine stimmungsvolle Atmosphäre zu schaffen, jedoch sind sie nicht völlig ohne Risiko. Wie **Tips** berichtet, bemerkte eine Zivilperson den Brand im Bereich des mittleren Kranzes. Die Flammen breiteten sich rasch aus und erforderten sofortige Maßnahmen.

Die alarmierte Feuerwehr reagierte flink und war schnell am Einsatzort. Mithilfe eines B-Strahlrohrs bekämpften die Einsatzkräfte den Brand erfolgreich. Nach den Löscharbeiten

half die Feuerwehr Andorf anschließend beim kontrollierten Umlegen des Maibaums. Ein Kran eines lokalen Unternehmens kam dabei zum Einsatz, um die Arbeiten sicher durchzuführen. Ein Glück, dass die Einsatzkräfte so rasch handeln konnten, denn Brandgefahren durch defekte elektrische Geräte wie Lichterketten sind alles andere als zu unterschätzen.

Risiken durch Lichterketten

Lichterketten sind in vielen verschiedenen Formen und Farben erhältlich und erfreuen sich großer Beliebtheit, insbesondere in der Weihnachtszeit. Sie haben Echkernen am Weihnachtsbaum weitgehend abgelöst, da sie keine offene Flamme bieten. Laut **Generali** sollten allerdings bei der Nutzung von Lichterketten einige Dinge beachtet werden. Dauerhafte Sicherheit ist wichtig, denn auch wenn Led-Lichterketten weniger Hitze produzieren, bleibt das Brandrisiko bestehen.

Die LED-Technologie hat definitiv ihre Vorteile: Sie ist energieeffizient und hat eine längere Lebensdauer im Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen. Letztere können sich auf bis zu 70 Grad erhitzen, was die Gefahr eines Schwelbrands erhöht. Demnach empfiehlt sich der Einsatz von zertifizierten Lichterketten. Achte auf das Vorhandensein von Prüfzeichen, wie dem VDE-Prüfsiegel oder dem GS-Zeichen, um sicherzustellen, dass diese Lichterketten die nötigen Sicherheitsstandards erfüllen. Billige Exemplare aus Discounter und Baumärkten erfüllen oft nicht die notwendigen Standards und können Mängel aufweisen, die zu gefährlichen Situationen führen können, wie **Da-Direkt** beschreibt.

Prävention ist alles

Um die Brandgefahr zu minimieren, ist es ratsam, folgende Sicherheitsmaßnahmen zu treffen: Schalte die Lichterketten aus, wenn du nicht zu Hause bist, und ziehe in Erwägung, Zeitschaltuhren zu verwenden. Überprüfe die Ketten vor dem Einsatz auf Schäden, und entsorge alles, was nicht mehr sicher

ist. Zudem sollten bei der Befestigung der Lichterketten Vorkehrungen getroffen werden, damit keine Birnen Kontakt zu brennbaren Materialien haben.

Die tragischen Ereignisse in Andorf sollten ein Weckruf für alle sein. Eine stimmungsvolle Dekoration muss nicht zur Gefahrenquelle werden, wenn wir mit Bedacht und Vorsicht handeln. Bleiben Sie sicher und genießen Sie die schönste Zeit des Jahres ohne böse Überraschungen!

Details	
Ort	Andorf, Österreich
Quellen	• www.tips.at • www.generali.de • www.da-direkt.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at